

Inselfeuerwehr sorgt für sichere Hubschrauberlandung



Baltrum, Lk. Aurich (Nds). Am 29.12.20 kam es zu einem medizinischen Notfall auf der Insel Baltrum. Eine Verlegung in ein Krankenhaus auf dem Festland war dringend erforderlich.

Aufgrund der Dunkelheit, Wetterlage und des Niedrigwassers konnten die sonst vorhandenen Krankentransport- und Rettungshubschrauber, wie auch das Rettungsboot der DGzRS nicht eingesetzt werden. Der Hubschrauber „Sea King“ der Marine wurde angefordert.

Gegen 19:30 h wurde die Feuerwehr Baltrum telefonisch über die Ankunft des Marinehubschraubers informiert. Die Einsatzkräfte sorgten für eine Absicherung und Ausleuchtung des Landeplatzes.

Nach der Landung der „Sea King“ unterstützte die Feuerwehr beim Patiententransfer in den Hubschrauber. Die Insel-Notärztin und ein Sanitäter begleiteten den Transport.

Bei der Landung in Norddeich (Lk. Aurich) war bereits die Feuerwehr Norden vor Ort, um die Einsatzstelle abzusichern, auszuleuchten und beim Umladen des Patienten zu unterstützen.

Nur kurze Zeit stand der Rettungshubschrauber am Festland, denn die Ärztin und der Sanitäter mussten zurück auf die Insel Baltrum.

Auf Baltrum stand die Feuerwehr noch immer bereit und nahm das medizinische Personal wieder in Empfang.

Der Rettungshubschrauber „Sea King“ hatte einen Folgeeinsatz auf der Insel Langeoog (Lk. Wittmund). Die Feuerwehr Norden musste hierzu erneut tätig werden.

Text, Fotos: Alexander Gutbier-Wach

